

Zürich, den 25. Oktober 2021

Medienmitteilung

Neuer Verwaltungsratspräsident für die Geo-Energie Suisse AG

Walter Wirth folgt auf Daniel Schafer

Am 22. Oktober 2021 hat die Generalversammlung (GV) Walter Wirth einstimmig zum neuen Verwaltungsratspräsidenten der Geo-Energie Suisse AG gewählt. Die Wahl erfolgte aufgrund der Demission des bisherigen Verwaltungsratspräsidenten, Daniel Schafer, der CEO der BLS AG wurde. Mit der Wahl von Walter Wirth hat sich die GV für einen erfahrenen und in der Energiebranche hervorragend vernetzten Nachfolger entschieden.

Mit dem Wechsel zur BLS AG hat Daniel Schafer, ehemaliger CEO von Energie Wasser Bern (ewb), sein Mandat als Verwaltungsratspräsident der Geo-Energie Suisse AG abgegeben. Daniel Schafer hat die Geo-Energie Suisse AG, seit ihrer Gründung im Jahr 2010, mit grossem Engagement und viel Know-How begleitet und die Positionierung des Unternehmens als international anerkanntes Schweizer Kompetenzzentrum für Tiefengeothermie massgeblich geprägt. Die Entwicklung neuer Technologien, die Erlangung der Baubewilligung für das Pilotprojekt in Haute-Sorne (JU) sowie die Sicherung von weiteren potenziellen Standorten für kommende Tiefengeothermieprojekte fallen in diese Zeit. Die Generalversammlung sowie der Verwaltungsrat der Geo-Energie Suisse AG danken Daniel Schafer für seine herausragenden Leistungen und wünschen ihm in seiner neuen Funktion alles Gute.

Walter Wirth neuer Verwaltungsratspräsident, Marcel Ottenkamp neuer Vertreter von ewb

Mit der Wahl von Walter Wirth zum Verwaltungsratspräsidenten der Geo-Energie Suisse AG stellt die Generalversammlung Kontinuität, Stabilität, Erfahrung und den klaren Fokus auf die Zukunft ins Zentrum. Walter Wirth war über 20 Jahre für den Solothurner Energieversorger AEK tätig und hat 2008 dessen Geschäftsleitung übernommen. 2016 wurde er zusätzlich CEO der neu gegründeten Betriebsgesellschaft AEK Onyx AG. Zusätzlich hat sich der diplomierte Elektroingenieur HTL in unterschiedlichen Funktionen fundiertes Wissen in der Planung und beim Bau von Energieanlagen angeeignet. «Ich freue mich darauf, zusammen mit dem Team von Geo-Energie Suisse, die Nutzung der Tiefengeothermie als wichtigen Pfeiler der Energiestrategie 2050 weiter vorantreiben zu dürfen», äussert sich Walter Wirth zu seiner Wahl und ergänzt: «Mit dem von der Geo-Energie Suisse AG entwickelte Verfahren, das die Gesteinsdurchlässigkeit erhöht und gleichzeitig das Erschütterungsrisiko minimiert, kann der flächendeckenden Nutzung der erneuerbaren, sauberen Energiequelle in der Schweiz zum Durchbruch verholfen werden». Die Vertretung von ewb in der Geo-Energie Suisse AG wird neu durch Marcel Ottenkamp, Leiter Energiewirtschaft und Mitglied der Geschäftsleitung von ewb, sichergestellt. Die neugewählten Mitglieder des Verwaltungsrats treten ihr Amt per sofort an.

Über Geo-Energie Suisse

Die Geo-Energie Suisse AG ist das Schweizer Kompetenzzentrum für Tiefengeothermie zur Strom- und Wärmeproduktion. Das Unternehmen feiert 2021 sein 10-jähriges Bestehen. Zu den Gründungsmitgliedern gehören Stadtwerke sowie regionale Energieversorgungsunternehmen aus der ganzen Schweiz (aet, EBL, ewz, EOS, ewb, GVM, iwv). Geo-Energie Suisse beschäftigt zehn Personen und wird zusätzlich von zahlreichen externen Fachkräften punktuell unterstützt. www.geo-energie.ch

Über das Geothermieprojekt Haute-Sorne

Das Geothermieprojekt Haute-Sorne soll den technischen Nachweis für die Nutzbarkeit der Erdwärme zur Strom- und Wärmeproduktion bringen. Hierbei kommt ein von Geo-Energie Suisse entwickeltes Verfahren zur Anwendung. In einer fein dosierten Multi-Etappen-Stimulation wird die Durchlässigkeit des Gesteins erhöht und zeitgleich das Erschütterungsrisiko minimiert. Mit einer Explorationsbohrung soll in der ersten Phase des Projekts der Untergrund untersucht und so das Nutzungspotenzial abgeklärt werden. Erst nach Auswertung der Testergebnisse wird über die Fortsetzung des Projekts entschieden.

www.geo-energie-jura.ch (Französisch); [Tiefengeothermie Pilotprojekt Haute-Sorne](#) (Broschüre).